

Selbsthilfefreundlichkeit wurde ausgezeichnet!

Im Jahr 2011 wurde das Krankenhaus der Elisabethinen erstmalig als „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ ausgezeichnet. Ende 2021 hat sich das Krankenhaus bereits zum dritten Mal erfolgreich um eine Verlängerung dieser Auszeichnung beworben.



Foto: EKH

PDL DGKP Silvia Lueger MSc, Mag. Dr. Elke Haber MBA, Mag. Michael Steiner MAS, Prim. Dr. Manfred Kuschnig

elisabethinen
allgemeines öffentliches Krankenhaus

Seit 2011 wird die Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen im Krankenhaus der Elisabethinen Klagenfurt großgeschrieben und durch die Auszeichnung „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ sichtbar gemacht. „Selbsthilfegruppen können sich durch die Kooperation mit einem Krankenhaus leichter etablieren, erlangen mehr Akzeptanz und einen höheren Bekanntheitsgrad. Natürlich ist Selbsthilfe kein Ersatz für eine professionelle Medizin, aber eine wertvolle Ergänzung im Alltag“ betont die Präsidentin vom DV Selbsthilfe Kärnten, Mag. Monika Maier.

Grundsätzlich ist das Elisabethinen Krankenhaus ein offenes Haus für Selbsthilfegruppen. „Wir stehen in Kontakt mit vielen Selbsthilfegruppen und stellen diesen Patientengruppen u.a. Räumlichkeiten im Krankenhaus zur Verfügung“, so Geschäftsführer Mag. Michael Steiner, MAS.

Doch durch COVID-19 änderte sich die Situation schlagartig. Aufgrund der Corona-bedingten, strengen Sicherheitsbestimmungen im Gesundheitsbereich konnten in den vergangenen zwei Jahren fast keine persönlichen Selbsthilfegruppen-Treffen im Krankenhaus stattfinden.

Das große Anliegen von Mag. Michael Steiner ist, dass die Selbsthilfe-Arbeit nicht durch Corona gestoppt wird, sondern sich neue Chancen eröffnen. Der Spitalschef hofft, dass schon in naher Zukunft das Elisabethinen Krankenhaus „wieder regelmäßiger Gastgeber für die Selbsthilfegruppen sein kann“.

Mag. Monika Maier ist zuversichtlich und generell „froh, dass es viele Gruppen schaffen, diese schwierige Zeit zu überstehen.“ Sie gratuliert im Namen des Vorstandes dem Elisabethinen Krankenhaus zur erfolgreichen Rezertifizierung.

PROJEKT 2021



Selbsthilfefreundlichkeit

Vom Modellprojekt zur Anwendung in Sozial- und Gesundheitseinrichtungen

Selbsthilfefreundlichkeit hat in Kärnten eine lange Tradition. Bereits 1994 wurde die erste Selbsthilfe-Informationsstelle in Österreich im LKH Villach unter dem Motto „Betroffene informieren Betroffene“ errichtet. Seit dem Jahr 2006 setzt sich der Dachverband (DV) Selbsthilfe Kärnten auch fachlich mit diesem Thema im Rahmen der Auszeichnung „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ auseinander. Kooperationsbeziehungen zu stärken und Impulse für die Selbsthilfefreundlichkeit in Kärnten zu setzen stand daher in diesem Jahr im Fokus. Denn die aktuellen Entwicklungen zeigen, dass sich immer mehr Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitsbereich für dieses Thema interessieren. Daher wurde die Projektförderung der Österreichischen Gesundheitskasse in diesem Jahr dafür genutzt, eine digitale Erstinformation zur Selbsthilfefreundlichkeit zu erstellen.

In Zusammenarbeit mit der Firma mediapool mvp GmbH wurde ein Webinar mit fünf Kurzvideos erstellt. In diesen Modulen kommen Vertreter des DV Selbsthilfe Kärnten zu Wort und verschiedene Perspektiven von Experten und Kooperationspartnern werden eingebracht.

Folgende Inhalte finden sich in den einzelnen Modulen:

• Modul 1 „Einblicke in die Welt der Selbsthilfe“

Hier werden die Formen der Selbsthilfegruppen, die Aufgaben der Unterstützungseinrichtung sowie der Wert der Selbsthilfegruppen und der Begriff des Empowerment beschrieben.

• Modul 2 „Gelebte Kooperationen in der Selbsthilfe“

Dieses Modul zeigt einen kurzen Einblick in die Kooperationsbeziehungen des DV Selbsthilfe Kärnten und lässt zwei langjährige Partnerinnen zu Wort kommen.

• Modul 3 „Selbsthilfefreundlichkeit“

In diesem Modul wird der Begriff Selbsthilfefreundlichkeit erklärt sowie eine langjährige Expertin aus Deutschland zu Qualitätsmerkmalen sowie Nutzen der Auszeichnung von selbsthilfefreundlichen Einrichtungen befragt.

• Modul 4 „Selbsthilfefreundlichkeit im Krankenhaus – Stimmen aus der Praxis“

Hier kommen Selbsthilfekoordinatoren aus Kärnten zur Wort und berichten aus ihrem Alltag und der gelebten Selbsthilfefreundlichkeit in den jeweiligen Einrichtungen.

• Modul 5 „Impulse setzen und Handlungskompetenzen erweitern“

Dieses Modul besteht aus einem Interview zwischen Mag. Maier, der Präsidentin des DV Selbsthilfe Kärnten sowie einer langjährigen Kooperationspartnerin und beschäftigt sich thematisch mit Zukunftsperspektiven im Zusammenhang mit der Selbsthilfefreundlichkeit in Sozial- und Gesundheitseinrichtungen.

Durch diesen Orientierungsrahmen für Sozial- und Gesundheitseinrichtungen wurde der erste Schritt auf dem Weg zur Weiterentwicklung und Stärkung eines selbsthilfefreundlichen Klimas in Kärnten gesetzt.

Die einzelnen Module des Webinars „Selbsthilfefreundlichkeit“ finden Sie unter:

<https://www.selbsthilfe-kaernten.at/newsdetails/webinar-auf-dem-weg-zur-selbsthilfefreundlichkeit>

Facebook DV Selbsthilfe Kärnten

DV Selbsthilfe Kärnten - YouTube



SELBSTHILFE INTERN



Weiterbildungen für Teilnehmer einer Selbsthilfegruppe

Das Weiterbildungskonzept für 2022 wurde erstellt und beim Fonds Gesundes Österreich (FGÖ) zur Förderung eingereicht. Wir sind sehr bemüht, die Veranstaltungen auch im Jahr 2022 wieder in Präsenz abhalten zu können, können jedoch aufgrund der unsicheren Coronasituation derzeit noch keine Termine bekannt geben. Wir melden uns natürlich zeitgerecht mit den aktuellen Terminen auf unserer Homepage <https://www.selbsthilfe-kaernten.at/unsere-veranstaltungen> und per Mail.

Es ist uns ein großes Anliegen an die Kontaktpersonen, welche immer unsere neuesten Informationen per Mail bekommen, diese auch in der Gruppe weiterzugeben. **Denn bei den Weiterbildungen sind alle Mitglieder der Selbsthilfegruppen herzlich willkommen.**

Die geplanten Weiterbildungsthemen für das Jahr 2022:

- **Gut gerüstet für schwierige Lebensphasen – Resilienz aufbauen und stärken**
Resilienz wird auch „psychisches Immunsystem“

genannt. Ziel des Workshops ist, dass die Teilnehmer sowohl Informationen zu Resilienz-Faktoren und resilientem Verhalten bekommen – zugleich dieses Wissen aber auch in Übungen und Erfahrungen umsetzen, so dass sie den Herausforderungen des Alltags in gestärkter Form begegnen können.

- **Fit bis ins hohe Alter – Bewegung für jede Altersgruppe**

Dieser Workshop bietet theoretische und praktische Übungen für den Alltag, um mental und körperlich bis ins hohe Alter gesund bleiben zu können.

- **Nachfolgethematik in den Selbsthilfegruppen**

Wie kann man sich als Gruppe gut „positionieren“ bzw. „vermarkten“ und was können wir hier von der Wirtschaft lernen?

Wenn zu viel Druck auf den Kontaktpersonen lastet, ist es wichtig, den Umgang mit eigenen Ressourcen, Möglichkeiten der Gruppenorganisation, das „Auslagern“ von Tätigkeiten sowie Handwerkzeuge zu erlernen.

 **Bundesministerium**
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Gefördert aus den Mitteln des Fonds Gesundes Österreich

Gesundheit Österreich
GmbH



Geschäftsbereich

Fonds Gesundes Österreich

SELBSTHILFE-FÖRDERTOPF

Durch die finanzielle Selbsthilfe-Förderung aus dem Kärntner Selbsthilfe Fördertopf wird seit Juli 2002 zusätzlich zu den Unterstützungsleistungen durch den DV Selbsthilfe Kärnten die individuelle, bedarfsge-rechte und transparente Unterstützung von Kärntner Selbsthilfegruppen optimiert. Die nächste Sitzung des Selbsthilfe-Beirats findet Ende April 2022 statt. Die Anträge sind bis 25. März 2022 im DV Selbsthilfe Kärnten einzubringen.

Die Förderrichtlinien und –kriterien sowie Formulare stehen zum Download auf unserer Homepage unter

<https://www.selbsthilfe-kaernten.at/selbsthilfe-foerdertopf>

zur Verfügung oder können direkt in der Geschäftsstelle angefordert werden.



Geschäftsstelle:

DV Selbsthilfe Kärnten
Kempferstr. 23/3, PF 27, 9021 Klagenfurt am WS
☎ 0463/50 48 71 ✉ office@selbsthilfe-kaernten.at

www.selbsthilfe-kaernten.at
IBAN: AT91 3900 0000 0112 2498

lautend auf „Selbsthilfe Kärnten – Fördertopf“

Kontakt Daten der Kärntner Selbsthilfegruppen (SHG)

Aufgrund der aktuellen Maßnahmen rund um COVID-19 dürfen momentan Selbsthilfegruppentreffen unter bestimmten Voraussetzungen stattfinden. Aufgrund der schwierigen Planbarkeit und der unsicheren Situation wird auch in dieser Ausgabe nur eine Auswahl an Kontaktdaten veröffentlicht. Aktuelle Informationen sowie Termine von Gruppentreffen erhalten Sie beim DV Selbsthilfe Kärnten und auf der Homepage.

Der DV Selbsthilfe Kärnten ist zu den gewohnten Öffnungszeiten (MO bis DO von 8:30 – 14:00 Uhr) telefonisch unter ☎ +43 (0)463/50 48 71 und per Mail unter ✉ office@selbsthilfe-kaernten.at für Sie erreichbar.

Weitere Selbsthilfegruppen finden Sie unter 🌐 www.selbsthilfe-kaernten.at

ALKOHOL

Anonyme Alkoholiker Villach und Klagenfurt

👤 Gunther
☎ 04248/27 71 oder 0676/731 73 56
✉ gunther.langeheine@aon.at

SHG AL-ANON (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Villach:

👤 Frau Mares
☎ 0650/641 49 28

Bleiburg & Klagenfurt:

☎ 0650/349 40 95

ALPHA1 ANTITRYPSINMANGEL

SHG Alpha1 Österreich – Landesstelle Kärnten

👤 Christine Rapp
☎ 0650/411 87 53
✉ christa.rapp@gmx.at

ALZHEIMER

SHG Alzheimerkranke und deren Angehörige Klagenfurt:

👤 Hannelore Pacher
☎ 0699/125 934 84
✉ hp15501@gmx.at

Villach:

👤 Edith Kronschläger
👤 Elisabeth Terbuch
☎ 0664/31 10 414
✉ SH-AZVillach@gmx.at

ATEMWEGSEKRANKUNGEN

SHG Atemwegserkrankte

👤 Monika Auer
☎ 0664/501 74 63

SHG COPD, Villach

👤 Siegfried Fürstler
☎ 0650/300 81 39

Morbus BECHTEREW

Österr. Vereinigung Morbus Bechterew – Landesstelle Kärnten

👤 Mag. Hermine Kohlweis
☎ 0664/65 71 125
✉ kaernten@bechterew.at

BORRELIOSE

SHG Borreliose Klagenfurt

👤 Robert Rumpold
☎ 0660/44 94 744 ab 16:30 Uhr

DEPRESSION

SHG Angst, Panik, Depression, Burnout, Klagenfurt

👤 DV Selbsthilfe Kärnten*

SHG Depressive Verstimmungen, Gmünd

👤 DV Selbsthilfe Kärnten*

SHG Depression, Villach

👤 Silvia Künstner
☎ 0650/58 52 000,
✉ s.kuenstner03@gmail.com

DIABETES

Österr. Diabetikervereinigung (ÖDV), Landessektion Kärnten

👤 Walter Isopp ☎ 0680/245 65 24
✉ w.isopp@gmx.at

SHG ÖDV Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene Kärnten:

👤 Gaby Sailer ☎ 0664/56 59 528
✉ g_sailer@gmx.net

SHG ÖDV Klagenfurt

👤 Walter Gregori ☎ 0676/332 05 66

SHG ÖDV Villach

👤 Reinhilde Kaus ☎ 0676/610 37 62

SHG ÖDV Völkermarkt und Lavanttal

👤 Walburga Jandl ☎ 0650/45 10 231

DOWN SYNDROM

SHG Down-Syndrom Kärnten

👤 Marisa Gaggl
☎ 0650/890 92 53,
✉ marisa.gaggl@gmx.at

ERWORBENE HIRNSCHÄDIGUNG

SHG Erworbene Hirnschädigung –

Gemeinsam statt einsam
👤 Mag. Martina Bergner
☎ 0664/972 59 36,
✉ martinabergner57@gmail.com

SHG HIRNverletzt vernetzt

👤 Ricarda Motschilnig
☎ 0660/723 79 95
✉ office@hirnverletzt.at

ESSSTÖRUNGEN

SHG Overeaters Anonymous

👤 Sabine
☎ 0677/636 900 01
✉ klagenfurt@overeatersanonymous.at

HÖRBEINTRÄCHTIGUNG

SHG für Schwerhörige und deren Angehörige – Kärnten

SHG Eltern hörbeeinträchtigter Kinder – Kärnten

SHG Cochlea Implantat – Kärnten

👤 Forum besser HÖREN – Schwerhörigenzentrum Kärnten
☎ 0463/310 380
✉ info@besserhoeren.org

KOPFSCHMERZ

SHG Kopfweh

👤 DV Selbsthilfe Kärnten*

KREBS

SHG Frauenselbsthilfe nach Brustkrebs, Lavanttal

👤 Sophie Stiegler
☎ 0699/884 496 48
✉ sophie.stiegler@outlook.com

SHG Frauenselbsthilfe nach Brustkrebs, Villach:

👤 Monika Feindt
☎ 04242/420 07

SHG Nordic Walking für Betroffene von Krebs

👤 DV Selbsthilfe Kärnten*

SHV Darmkrebs – Verein für Darmkrebsinformationen

👤 Helga Turnher
☎ 01/714 71 39 oder 0676/93 40 746

KINDER

KiB children care Landesstelle Kärnten

👤 Mag. Gabriele Metz
☎ 0664/620 30 28
✉ metz.g@kib.or.at

MISSBRAUCH

SHG Seelenstammtisch für Missbrauchs- und Misshandlungsoffer

👤 Jörg Rothenpieler
☎ 0664/37 65 850
✉ joerg.rothenpieler@chello.at

MULTIPLE SKLEROSE

SHG Multiple Sklerose

St. Veit/Glan:
👤 Martina Pretis ☎ 0664/204 69 72
✉ martinapretis@gmx.at

Hermagor:

👤 Gernot Morgenfurt ☎ 0699/122 58 300
✉ info@i-tuas.at

Völkermarkt:

👤 Valentin Wutte ☎ 0664/407 13 00
✉ valentin.wutte@hotmail.com

NIERENERKRANKUNG

Niere Kärnten

👤 Mario Wilplinger (Obmann)
☎ 0670/60 13 263,
✉ kaernten@argeniere.at

OSTEOPOROSE

SHG Osteoporose

St. Veit/Glan:
👤 Waltraud Triebelinig ☎ 04212/29 46 12

Ferlach:

👤 Sonja Woschnak ☎ 04227/24 35

Spittal/Drau:

👤 Franz Kohlweiss

☎ 0699/17 22 88 46

✉ franz.kohlweiss@aon.at

Morbus PARKINSON**SHG Parkinson-PatientInnen/Angehörige****Oberkärnten:**

👤 Adolf Koffler, MBA

☎ 0664/73 75 75 73

✉ pshg.oberkaernten@adreko.net

Villach:

👤 Henriette Woronka

☎ 04242/293 27 oder 0699/110 987 14

✉ henriette.woronka@gmx.at

Klagenfurt:

👤 Ingrid Bliem

☎ 0681/105 229 42

✉ ingrid.bliem@aon.at

Angehörige PSYCHISCH ERKRANKTER**HPE Kärnten – Hilfe für Angehörige****psychisch Erkrankter**

☎ 04242/543 12

✉ office@hpe.at

Klagenfurt:

👤 Mag. Peter Kaufmann

☎ 0463/33 04 74

Gailtal:

👤 Edeltraud Kastner

☎ 0650/471 86 12

Villach, Spittal/Drau, Völkermarkt:

👤 DV Selbsthilfe Kärnten*

SCHLAGANFALL**SHG für Schlaganfallerkrankte, Klagenfurt:**

👤 DV Selbsthilfe Kärnten*

SCHMETTERLINGSFLECHTE**SHG Lupus Erythematodes**

👤 Evelin Radocha

☎ 0650/666 62 40

SENIOREN**SHG 60+ und 70+**

👤 Mag. Carol Griesser

☎ 0664/558 23 66

STOMA**SHG Stoma Villach:**

👤 Wilhelm Ladenhauf

☎ 0664/183 12 83

✉ willi.ladi@aon.at

TRANSGENDER**SHG Transgender, Kärnten**

👤 Andreas F. Poscharnik

☎ 0699/137 42 643 ✉ ktn@transgender.at

SHG für Kinder und Jugendliche mit Geschlechtsidentitätsstörung,**Transgender und deren Angehörige**

👤 Edith Walzl

☎ 0660/664 73 83 ✉ edith.walzl@gmx.at

WIRBELSÄULE**SHG Wirbelsäule, Beckenboden, Gelenke**

👤 Renate Anglic

☎ 0650/545 52 24

✉ turnenws@gmx.at

ZÖLIAKIE**Österr. ARGE Zöliakie –****Landesgruppe Kärnten**

👤 DI Alexandra Koglmann

☎ 0680/206 64 04

✉ kaernten@zoeliakie.or.at

ZWÄNGE**SHG Zwänge Kärnten**

👤 Berta Lackner

☎ 0650/48 98 333

✉ berta.lackner@gmx.at

INFORMATION

Regionale Selbsthilfe-Informationsstellen

Bitte beachten: Momentan sind die Selbsthilfe-Informationsstellen in fast allen Krankenhäusern aufgrund der Covid-19-Maßnahmen immer noch nicht besetzt. Sie werden jedoch mit aktuellem Informationsmaterial durch den DV Selbsthilfe Kärnten bestückt:

LKH Villach, Österr. Gesundheitskasse Spittal/Drau, Gailtal-Klinik Hermagor, A.ö. Krankenhaus der Elisabethinen Klagenfurt, BH Völkermarkt, LKH Wolfsberg, Klinikum Klagenfurt

Für persönliche und individuelle Beratungen steht der DV Selbsthilfe Kärnten nach telefonischer Terminvereinbarung zur Verfügung.

Aktuelle Termine und Auskünfte unter www.selbsthilfe-kaernten.at, telefonisch unter ☎ +43 (0)463/50 48 71 sowie per Mail unter ✉ office@selbsthilfe-kaernten.at

HÖRBEEINTRÄCHTIGUNG:

👤 **Forum besser HÖREN** ☎ 0463/310 380, nach telefonischer Terminvereinbarung

BH St. Veit/Glan, Marktstraße 15/1. Stock, Zimmer 118:

Termine: 2.2., 2.3., 6.4., jeweils von 14–16 Uhr

BH Feldkirchen, Milesistraße 10/3. Stock, Zimmer 301:

Termine: 14.2., 14.3., 11.4., jeweils von 9–11 Uhr

ÖGK Kundenservicestelle Spittal/Drau, Ortenburger Str. 4:

Termine: 1.2., 1.3., 5.4., jeweils von 10–12 Uhr

ÖGK Kundenservicestelle Wolfsberg, Roßmarkt 13:

Termine: 15.2., 15.3., 19.4., jeweils von 9–11 Uhr

BH Völkermarkt, Spanheimergasse 2, Sitzungssaal:

Termine: 15.2., 15.3., 19.4., jeweils von 14–16 Uhr

ÖGK Kundenservicestelle Villach, Zeidler-von-Görz-Str. 3/1. Stock:

Termine: 22.2., 22.3., 26.4., jeweils von 9–11 Uhr

Gailtal-Klinik Hermagor, Radniger Str. 12, Raum der Sozialbetreuung:

Termine: 22.2., 22.3., 26.4., jeweils von 13–15 Uhr

NANES

Digitale Selbsthilfe

Durch die coronabedingten Maßnahmen aber auch durch die Aktivitäten im Bereich „Junge Selbsthilfe“ zeigt sich die Digitalisierung verstärkt auch im Selbsthilfebereich. Gerade für jüngere Menschen spielen die sozialen Medien eine zentrale Rolle im Kommunikationsverhalten, da die digitalen Selbsthilfeangebote einen niederschweligen Zugang, räumliche und zeitliche Selbstbestimmung und gute Erreichbarkeit ermöglichen.

Aufgabe der Selbsthilfeunterstützungsstellen wird es sein, eine Brücke zwischen realen und digitalen Selbsthilfeangeboten zu bauen und für digitale Selbsthilfegruppen die entsprechenden Rahmenbedingungen und Unterstützungsleistungen bereitzustellen. Daher wird im Rahmen des NANES-Netzwerktreffens Mitte Februar 2022 gemeinsam mit Selbsthilfeunterstützungsstellen der Bundesländer an den Förderkriterien für die digitale Selbsthilfe gearbeitet.

NANES hat bereits im Sommer 2020 eine Arbeitshilfe für virtuelle Selbsthilfegruppentreffen publiziert. Diese steht unter

🌐 https://www.nanes.at/wp-content/uploads/2020/10/NANES_Arbeitshilfe_Final-1.pdf zum Download zur Verfügung.

Die **Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung der Selbsthilfegruppen – NAKOS** hat in der Handreichung „Digitale Treffen von Selbsthilfegruppen“ Anforderungen an digitale Gruppentreffen, virtuelle Gruppenräume und datenschutzkonforme Lösungen veröffentlicht.

Die Publikation steht zum Download unter

🌐 <https://www.nakos.de/data/Fachpublikationen/2021/NAKOS-Handreichung-2021-Digitale-Selbsthilfe.pdf> zur Verfügung.



RÜCKBLICK

Mein Leben mit Brustkrebs – ich bin nicht allein

Anlässlich des Brustkrebsmonats im Oktober lud das Brustgesundheitszentrum Villach in Kooperation mit der Privatklinik Villach und dem Frauenreferat der Stadt Villach alle Interessierten und betroffenen Personen zu einer Informationsveranstaltung am 6.10.2021 im Rathaus Villach ein.

Es gab ein umfassendes Vortragsprogramm sowie eine Ausstellung und Beratungen zum Thema Brustprothetik oder Perücken. Auch der DV Selbsthilfe Kärnten war durch Michaela Maier und Nicole Schranzer M.ed. mit einem Infostand vertreten.

Das Thema Brustkrebs ist dem DV ein großes Anliegen. Trotz vieler Anfragen gibt es in den Selbsthilfegruppen eine starke Nachfolgethematik und eine hohe Altersstruktur. Daher sind wir als Unterstützungsstelle

bemüht, jüngere Menschen zu motivieren, bestehende Gruppen zu unterstützen oder neue zu gründen, um auch den Bedarf der Berufstätigen oder Mütter zu gewährleisten.

Wenn Sie selbst Betroffene sind und eine Gruppe gründen möchten, stehen wir als DV Selbsthilfe Kärnten gerne kostenlos und mit zahlreichen Unterstützungsleistungen zur Verfügung.

☎ 0463/50 48 71 ✉ office@selbsthilfe-kaernten.at

🌐 www.selbsthilfe-kaernten.at



Foto: DV Selbsthilfe Kärnten

KOOPERATION

Langjährige Kooperation geht zu Ende

Die langjährige Kooperationsvereinbarung zwischen der ÖGK Kärnten und dem DV Selbsthilfe Kärnten, welche zu einem großen Teil die Öffentlichkeitsarbeit finanzierte, wurde bis Ende 2021 befristet. Aufgrund einer bundesweiten Entscheidung wird diese Vereinbarung nicht verlängert. Der DV Selbsthilfe Kärnten bedankt sich für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.



Foto: pixabay.com

INFORMATION

Kärntner Landesetappenplan 2021

Maßnahmen zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Kärnten, Statusbericht 2021

Ein Rückblick...

Mit Beschluss vom 13.11.2013 bekannte sich die Kärntner Landesregierung zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UNBRK) auf Landesebene. Auf Initiative von Frau LH-Stv. Dr. Beate Prettner wurde der Kärntner Landesetappenplan beginnend im Jahr 2014 in Auftrag gegeben. In ca. 120 Arbeitsgruppen wurden in der Phase I ein Maßnahmenkatalog mit 71 Maßnahmen – der „Landesetappenplan Bericht 2016“ erarbeitet. In den weiteren Projektphasen mussten für die entsprechenden Maßnahmen die Konzepte erarbeitet und umgesetzt werden. Diese Umsetzung erfolgte in der Projektphasen II und III bis zum Jahr 2020 – wobei sich die Phase III coronabedingt in das Jahr 2021 erstreckt hat.

Die ständig sich weiterentwickelnden Bedarfe von Menschen mit Behinderung und somit anzupassende Begleitungs- und Unterstützungsleistungen in allen Lebensbereichen sind ein zu berücksichtigendes wichtiges Anliegen.

Daher ist und bleibt der Kärntner Landesetappenplan ein laufender und ständig wachsender Prozess, bei welchem neue Maßnahmen auch laufend dazukommen können.

Nachfolgend wird der **Status/Evaluationsbericht 2021** präsentiert.

Als vorrangiges Ziel stand das Schaffen von Voraussetzungen für eine möglichst umfassende Teilhabe, Gleichstellung und Chancengleichheit von Menschen mit Behinderung in ihren gesamten Lebensbereichen unter Zugrundelegung der Artikel der UNBRK. Im vorliegenden Statusbericht des Kärntner Landesetappenplans finden sich (basierend auf 9 Leitlinien) die nunmehr 84 erarbeiteten Maßnahmen - davon 49 mit einmaliger Umsetzung und 34 Maßnahmen, welche sich in stetiger, laufender Umsetzung befinden.

Der Kärntner Landesetappenplan hat maßgeblich zum Ausbau von Leistungen für Menschen mit Behinderung beigetragen.

Besonders erwähnenswert sind hier die Erhöhung der Assistenzleistungsstunden und -angebote, neue Beschäftigungsprojekte und -formen, wie z.B. die Varianten des ChancenForums oder Inklusive Kleinunternehmen. Durch die Ausarbeitung des Versorgungs-/

Zukunftsplans für ca. 25 Wohn- und Beschäftigungsprojekte für verschiedenste Bedarfe für Menschen mit Behinderung, sollen letztlich ca. 450 neue Plätze bis 2024 zur Verfügung gestellt werden können. Bedeutend waren und sind auch Maßnahmen wie z. B. der Aufbau einer unabhängigen Selbstvertretung von Menschen mit Behinderung in Kärnten, die Ausweitung der umfassenden Barrierefreiheit und praxisadäquate Novellierungen von Gesetzen.

Mit dem Kärntner Landesetappenplan ist kärntenweit auch die wichtige Sensibilisierung und Verständnis im öffentlichen Bereich, der Wirtschaft, der Medien, des Bildungsbereiches usw. für eine inklusivere Teilhabe von Menschen mit Behinderung in allen Lebensbereichen gelungen.



INFORMATIONEN

Auffangen, ermutigen, informieren, orientieren und unterhalten –

das sind die Kernelemente einer Selbsthilfegruppe. Darüber hinaus vermitteln Selbsthilfegruppen das, was viele Menschen im Alltag vermissen: das Gefühl der Gemeinschaft, Nähe, Verständnis, Vertrauen und gegenseitige Unterstützung. Voraussetzung für die Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe ist die Bereitschaft, sich aktiv mit einem Problem auseinanderzusetzen, d.h. es gilt die Konsumhaltung abzulegen.

Durch den gemeinsamen Erfahrungs- und Informationsaustausch lernen die Teilnehmer besser mit ihrer Situation umzugehen. So vielfältig wie die Themen, mit denen sich Selbsthilfegruppen auseinandersetzen, sind auch die Möglichkeiten der Gruppenaktivitäten zu gestalten. Wesentliche Elemente sind aber: Freiwilligkeit,

Eigenverantwortung, gegenseitige Information und Unterstützung. Selbsthilfegruppen stellen aber nicht das spezifische Problem in den Mittelpunkt ihrer Aktivitäten, sondern arbeiten gemeinsam an der alltäglichen Bewältigung einer schwierigen Lebenssituation, um die individuelle Lebensqualität zu verbessern.

Das Team des DV Selbsthilfe Kärnten unterstützt Sie gerne bei der Suche nach einer geeigneten Selbsthilfegruppe in Kärnten bzw. bei der Gründung einer neuen Selbsthilfegruppe.

DV Selbsthilfe Kärnten

Kempferstraße 23/3

Postfach 27

9021 Klagenfurt am Wörthersee

☎ 0463/50 48 71

✉ office@selbsthilfe-kaernten.at

Österreichische Post AG / Sponsoring: Post • 12Z039281 S
Retouren an: DV Selbsthilfe Kärnten, Postfach 27, 9021 Klagenfurt am Wörthersee

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber: Dachverband (DV) Selbsthilfe Kärnten (ZVR-Zahl: 949747510),
 Kempferstraße 23/3, PF 27, 9021 Klagenfurt am Wörthersee,
 TEL: +43 (0)463/50 48 71, FAX: +43 (0)463/50 48 71-24,

E-MAIL: office@selbsthilfe-kaernten.at, WEB: www.selbsthilfe-kaernten.at

Redaktionsteam: Mag. Monika Maier, Michaela Maier, Nicole Schranzer M.ed. |
 Bilder: Wo nicht anderes angegeben – Archiv, Rechte bleiben bei den Fotografen |
 Herstellung: Druck- & Kopiezentrum d. Bischöflichen Seelsorgeamtes, 9020 Klgtf.
 Offenlegung siehe www.selbsthilfe-kaernten.at

Die Personen- und Berufsbezeichnungen werden der besseren Lesbarkeit halber nur in einer Form verwendet, sind aber natürlich gleichwertig auf alle Geschlechter bezogen.

NACHRUF



Foto: pixabay.com

Tief betroffen müssen wir die Nachricht vom Tod unseres Ehrenmitgliedes Dr.rer.pol. Kurt Zebedin, der am 1. Dezember 2021 verstorben ist, zur Kenntnis nehmen. Dr. Zebedin hat viele Jahre als Kassier seine Erfahrungen im Vorstand des DV Selbsthilfe Kärnten eingebracht.

Der Vorstand und das Team des DV Selbsthilfe Kärnten gedenkt Dr. Kurt Zebedin mit großem Respekt und Dankbarkeit.

Büroöffnungszeiten:

MO bis DO von 8:30–14:00 Uhr
 bzw. nach telefonischer
 Terminvereinbarung



Die Arbeit des DV Selbsthilfe Kärnten wird aus Mitteln des Landes Kärnten gefördert.

LAND  KÄRNTEN